

a.)

- Zuerst wird die Adresse des jeweiligen Segmentes angegeben, der zweite Bereich der Adresse gibt an welche Seitentabelle aus dem Segment angesprochen werden soll und der letzte Abschnitt (der Offset) verweist auf die „Daten“ an sich
- 2 KiB Seitengröße $\rightarrow 2^{11}$ Bits für Adressierung benötigt, wenn die Werte 8 Bit (also 1 Byte) beträgt. \rightarrow Offset
- Seitentabelle mit 16 Einträgen $\rightarrow 2^4$ Bits \rightarrow Seitentabelle
- 8 Segmente $\rightarrow 2^3$ Bits \rightarrow Segment

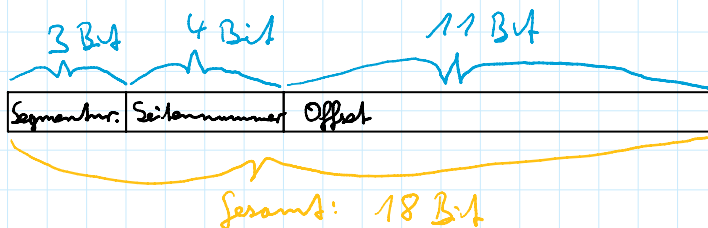
b.)

$$\begin{aligned} \text{seg} &= \frac{2^4 \cdot 2^{11} \cdot 8 \text{ Bit}}{8 \text{ Bit}} = 2^4 \cdot 2^{11} \text{ Byte} \\ &= 2^{15} \text{ Byte} \\ &= \underline{\underline{32 \text{ KiByte}}} \end{aligned}$$

c.)

$$2^{18} \text{ Bits} = 2^{15} \text{ Byte} = 32 \text{ KiByte}$$

d.)



e.)

$$32 \text{ KiByte} \cdot 8 = \underline{\underline{256 \text{ KiByte}}}$$